



Aben-
teuer
Natur
weltweit

Zu den Bären am Kurilensee

Unterkunft: Hotel/Gästehaus/Camping

Schwierigkeitsgrad: ●●●○

Kamtschatka – Bären und Vulkane

Kamtschatka liegt im **äußeren Osten Sibiriens** am **Pazifik** und die faszinierenden und wilden Landschaften werden von aktiven und bis zu 4.800 m hohen **Vulkanen**, **Geysiren** und **Thermalquellen** bestimmt. Die russische **Halbinsel Kamtschatka** gehört zu den letzten **unberührten Naturparadiesen** unserer Erde. Die **artenreiche Tier- und Pflanzenwelt** Kamtschatkas ist ein Paradies für **Wanderer** und **Naturliebhaber**.

Den **Kurilensee** im Süden Kamtschatkas erreichen wir mit dem **Helikopter**. Höhepunkt dort ist sicherlich die Beobachtung der **Kamtschatka-Bären** beim Lachsfang. Nicht nur Bären finden sich hier ein, auch die **Riesenseeadler**, mit einer Spannweite bis zu 2,80 m die größte Adlerart der Erde, begeben sich hier auf Nahrungssuche.

Einmalige Eindrücke **vulkanischer Aktivität** und fantastische Ausblicke erleben wir während unserer **Exkursionen** auf die **Vulkane Mutnowskij** und **Gorely**. Bei Exkursionen ins Kraterinnere gehen wir auf eine Zeitreise von mehreren hunderttausend Jahren und wir erleben tätige **Fumarolenfelder** mit Schwefelablagerungen, brodelnden Schlammtöpfen und pulsierenden thermischen Quellen.

Mit dem **Helikopter** haben Sie die Gelegenheit in das **Tal der Geysire**, das erst 1941 von einer russischen Wissenschaftlerin entdeckt wurde, zu gelangen (fakultativ, ca. Euro 800,-). Bis zu 30 m hohe Fontänen und gewaltige Dampfwolken bieten eine gewaltige Kulisse in **einmaliger Naturlandschaft**.

- ✓ Mit dem **Helikopter** zu den **Kamtschatka-Bären** am **Kurilensee** mit grandiosen Aussichten auf den See und die umliegende Bergwelt
- ✓ Mit dem **Helikopter** in das „**Tal der Geysire**“ – eine faszinierende Landschaft, die erst 1941 entdeckt wurde (fakultativ)
- ✓ Besteigung der **Vulkane Mutnovsky (2.323 m)** und **Gorely (1.829 m)** mit einmaligen Ausblicken auf die umliegenden Vulkanketten und die herrlich grünen Berg- und Tundralandschaften
- ✓ Einmalige **Fumarolenfelder** mit atemberaubenden **Geysiren**, brodelnden Schlamm- und Wasserlöchern und Schwefelablagerungen
- ✓ Baden in heilkräftigen **Thermalquellen**
- ✓ **Petropavlovsk** mit ursprünglichem Fischmarkt und interessantem Naturkundemuseum



Aben-
teuer
Natur
weltweit

Termine 2020:

RUL0710:	22.07.20 – 31.07.20
RUL0720:	28.07.20 – 06.08.20
RUL0730:	31.07.20 – 19.08.20
RUL0810:	12.08.20 – 21.08.20
RUL0820:	18.08.20 – 27.08.20
RUL08210:	21.08.20 – 30.08.20
RUL0830:	27.08.20 – 05.09.20
RUL0910:	02.09.20 – 11.09.20
RUL0920:	05.09.20 – 14.09.20
RUL0930:	08.09.20 – 17.09.20

Teilnehmerzahl: 8 – 16 Personen

Preis: € 4.200,- pro Person

Einzelbelegung: € 260,- (4 Nächte in Paratunka)

Leistungen:

- ✓ Hotel- und Flughafentransfer in Petropavlovsk
- ✓ 4 Übernachtungen im Hotel im DZ
- ✓ 3 Übernachtungen in Hütte am Kurilensee (Mehrbettzimmer)
- ✓ 2 Zeltübernachtungen/Doppelbelegung (ohne Schlafsack/Isomatte)
- ✓ Helicopterflüge:
Petropavlovsk – Ksudach Vulkan – Kurilensee und
Kurilensee – Khodutka - Mutnovsky Vulkan Plateau
- ✓ 3-tägiger Aufenthalt und Bootsexkursion am Kurilensee für Bärenbeobachtungen
- ✓ Bootstour Avacha Bucht
- ✓ Transfers laut Programm mit 6WD – Bus LKW und mit Kleinbus
- ✓ Vollpension (bei Campingtagen mit eigenem Koch)
- ✓ Alle Nationalparkgebühren lt. Programm
- ✓ Museumseintritt und Stadtrundfahrt
- ✓ Expeditionsleiter und englischsprachiger Übersetzer (Russisch-Englisch)

Nicht im Preis eingeschlossen:

- ✓ Linienflüge ab/bis Deutschland (gerne erstellen wir ein Flugangebot)
- ✓ Einreisevisum für Russland (Visagebühr z.Zt. € 35,- plus Bearbeitungsgebühr und Versandkosten)
- ✓ Helikopterflug in das Tal der Geysire
- ✓ alkoholische Getränke, Trinkgelder
- ✓ Reiseversicherungen

Einreise: Reisepass (mind. 6 Monate nach Reiseende gültig) und Visumpflicht!

Impfschutz: Es sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben!

Hinweis hinsichtlich Programmänderungen:

Die Reise nach Kamtschatka hat Expeditionscharakter und wir behalten uns Änderungen im Programmablauf vor. Örtliche Wetterverhältnisse können dazu führen, dass Flüge mit dem Helicopter ausfallen müssen und dadurch Programmausfälle bzw. -änderungen notwendig werden.

Weitere Reiseprogramme nach Kamtschatka:

„Abenteuer Kamtschatka“ – eine Reise für den sehr aktiven Naturfreund mit vielen Höhepunkten. Bei Interesse bitte Programm anfordern oder unter www.trails-reisen.de.



Aben-
teuer
Natur
weltweit

TRAILS
Natur- und Erlebnisreisen

Bitte beachten Sie die gesonderten Stornobedingungen für diese Reise:

Rücktrittgebühr bis 61 Tage vor Reisebeginn 10% des gesamten Reisepreises

60 Tage bis 30 Tage vor Reisebeginn 15% des gesamten Reisepreises

29 Tage bis 20 Tage vor Reisebeginn 35% des gesamten Reisepreises

19 Tage bis 7 Tage vor Reisebeginn 50% des gesamten Reisepreises

ab 6 Tagen vor Reisebeginn oder bei Nichterscheinen gesamter Reisepreis



Aben-
teuer
Natur
weltweit

Detailprogramm:

(F=Frühstück/M=Mittagessen bzw. Lunchpaket/A=Abendessen)

1. Tag: Ankunft Petropavlovsk

Transfer vom Flughafen zum Hotel und Zeit sich auszuruhen und noch notwendige Einkäufe zu erledigen, am Abend Begrüßungssessen und Tourenbesprechung in einem Restaurant in der Stadt. (-/-/A)

2. Tag: Vulkan Ksudach und Kurilensee

Mit dem Helikopter fliegen wir heute Morgen zum Vulkan Ksudach und unternehmen eine Exkursion zum Kratersee Schtubelya mit seinen heißen Quellen. Danach fliegen wir weiter zum berühmten Kurilensee. Die riesigen Laichplätze der Lachse locken jeden Sommer hunderte Kamtschatka-Bären auf der Suche nach Beute zum Kurilensee und machen ihn zum willkommenen Fotomotiv. Auch die Riesenseeadler, mit einer Spannweite bis zu 2,80 m die größte Adlerart der Erde, begeben sich hier auf Nahrungssuche. Unsere Unterkunft „Grassy Point“ befindet sich unmittelbar am Ufer des Sees (Mehrbettzimmer). Eine ums Haus angelegte Terrasse verspricht eine grandiose Sicht über den See und die umliegenden Berge. Oft ist es auch möglich, Bären bei der Fischjagd zu beobachten, ohne das Gelände verlassen zu müssen. 3 Hüttenübernachtungen im Mehrbettzimmer (F/M/A)

3.-4. Tag: Bärenbeobachtung Kurilensee

Mit dem Motorboot gelangen wir auf die gegenüberliegende Seeseite und können dort die Braunbären und die Riesenseeadler beim Lachsfang beobachten. An den Flussmündungen ist die Gelegenheit besonders gut die Bären aus kurzer Distanz zu beobachten, da die Lachse hier noch einmal eine Pause einlegen bevor sie den langen Weg zu ihren Laichplätzen antreten. In den ufernahen Wiesen suchen die Braunbären nach einer weiteren Delikatesse - Wildbeeren stehen ganz oben auf dem Speiseplan und sie lassen sich nicht durch unsere Anwesenheit stören. Übernachtungen wie am Vortag. (F/M/A)

5. Tag: Helikopterflug Mutnovsky Vulkan Plateau

Heute Morgen haben wir nochmals Zeit für Beobachtungen bevor uns der Helikopterflug zum Fluss Khodutka bringt, wo die heißen Quellen das Wasser aufheizen. Hier befinden sich die größten heißen Quellen Kamtschatkas. Das Wasser sprudelt in einem Bereich der Tundra, direkt unterhalb des Khodutka Vulkans, heraus und bildet einen kleinen Fluss. Je weiter entfernt von der Quelle, desto mehr kühlt das Wasser ab, sodass Sie die perfekte Badestelle, mit der perfekten Temperatur für sich finden können. Mit dem Helikopter geht es weiter und wir landen nahe dem Zeltcamp auf dem Mutnovsky Vulkan Plateau, wo auch unser 6WD Truck und das russische Team auf uns warten. Übernachtung für 2 Nächte im Zeltcamp. (F/M/A)

6. Tag: Wanderung Mutnovsky Vulkan

Die Wanderung zum Mutnovsky Vulkan (2.323 m) ist ein weiterer landschaftlicher Höhepunkt unserer Reise! Mit 16 Ausbrüchen innerhalb der letzten 150 Jahre gehört er zu den aktivsten Vulkanen der Erde. Durch ein Nest aus verschiedenen miteinander verflochtenen Schloten ist der Krater des Mutnovsky eines der schönsten vulkanischen Phänomene Kamtschatkas. Vom Gipfel aus schauen wir hinunter in den tiefen Schlund des Kraters, in dem wir glitzernde Schneefelder und sprudelnde Gletscher zwischen rauchenden Felsspalten entdecken, aus denen immer wieder Schwefel- und Dampfsäulen hervorschießen können. Von diesen unbeschreiblichen Ausblicken überwältigt, kehren wir zu unseren Zelten zurück. (F/M/A)

Höhenunterschied: 700 m

Gehzeit: 8 Stunden



7. Tag: Wanderung Gorely Vulkan

Nach kurzer Fahrt zum Fuß des Gorely beginnen wir den Aufstieg zu einem der noch aktiven Kratern des Vulkans, in dem uns ein leuchtend blauer See erwartet, auf dem schwimmende Eisblöcke zu sehen sind. Bei gutem Wetter setzen wir unsere Wanderung zu einigen weiteren Kratern des Berges fort. Vom Gipfel genießen wir das fantastische Panorama auf die umliegenden Vulkane Mutnovsky, Viluchinsky, Opala, Asacha und Khodukta. Rückkehr zum Bus, der am See wartet. Der Bus bringt uns zu unserem Hotel im Paratunka Valley, wo man sich erholen kann und im Thermalwasserpool schwimmen kann.

Hotelübernachtung (F/M/A).

Höhenunterschied: 650 m

Gehzeit: 7 Stunden

8. Tag: Bootsausflug in Avacha Bay

Eine Bootstour (ca. 6 Stunden) in die Bucht ist eine sehr entspannte Möglichkeit, um einen anderen Blickwinkel auf die prächtige Landschaft von Petropavlovsk mit seinen beeindruckenden Vulkanen zu bekommen. Das Boot legt nahe dem Stadtzentrum ab und schon bald gibt die Stadt den Blick auf die beiden Vulkane Koryaksky und Avacha frei. Die Avacha Bucht ist geographisch perfekt für eine Stadt, groß und tief, mit einer engen Meeröffnung, die schlechtes Wetter und Eis fernhält. Auf den Klippen rund um die Bucht finden sich dutzende Meeresvogelkolonien in ihrem natürlichen Umfeld. Das Mittagessen gibt es an Bord. Heute bleibt noch Zeit für einen Museumsbesuch und einen Spaziergang durch Petropavlovsk – Hotelübernachtung. (F/M/A)

Bitte beachten: Dieser Tag kann mit dem 9. Tag getauscht werden!

9. Tag: Möglichkeit für Helikopterflug zum „Tal der Geysire“

Fakultativ besteht heute die Möglichkeit für einen Flug mit dem Helikopter zum Tal der Geysire. Der Flug führt an den aktiven Vulkanen Karymsky und Maly Semyachik mit seinem türkisenen Kratersee vorbei. Die Flugzeit beträgt ca. 1 Stunde und 15 Minuten. Die Fülle an Geysiren, Fumarolen und heißen Quellen wurden erst 1941 entdeckt. Es gibt keine Stelle auf der Halbinsel, die man nach Schönheit, Großartigkeit und der Anzahl von ausbrechenden Quellen auf so einem begrenzten Territorium mit dem Tal der Geysire vergleichen kann. Die einzigartige Natur des Tals der Geysire zieht Touristen aus allen Ecken der ganzen Welt an. Das Tal empfängt uns mit aufsteigenden Dampfsäulen. Die Exkursion fängt mit einer Besichtigung der Geysire "Der Kleine" und "Der Grosse" an, die die kräftigsten und die schönsten sind. Aber wenn Sie nur ein wenig Glück haben, wird der Ausbruch des größten Geysirs "Der Riese" die Hauptüberraschung für uns sein, die Wassersäule steigt bis 30 Meter hoch.

Mit dem Helikopter fliegen Sie weiter zur Caldera Uzon und unternehmen eine Wanderung entlang des östlichen Thermalfeldes zum schwefelhaltigen „Bannoye ozero“ (Bad-See), zu Heißwasserkesseln, Quellen mit Schwefelbakterien, zum „Chlorid-See“ mit seinem schwefeligen Strand, zu Schlammvulkanen und blubbernden Schlammkesseln. Mit dem Helikopter geht es zurück nach Petropavlovsk – Hotelübernachtung. (F/M/A)

10. Tag: Programmende in Petropavlovsk

Individuelle Heim- bzw. Weiterreise. (F/-/-)

Allgemeine Zahlungsmodalitäten:

- Zehn Tage nach Reisebestätigung Anzahlung 20 % des Reisepreises
- Vier Wochen vor Reisebeginn wird die Restzahlung fällig
- Bei Reisen, die mit einer Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben sind, ist für den Fall des Nichterreichens ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn möglich.

Diese Reise führen wir mit einem Kooperationspartner durch.

Stand 09/2019